

Nr. XIX. GP.-NR
830 /J
1995-03-23

ANFRAGE

der Abg. Dolinschek, DI. Schöggel, Rossmann, Dr. Grollitsch an den Bundesminister für Arbeit und Soziales betreffend der Mäser-Arbeitsstiftung in Mürzzuschlag.

In der obersteirischen Stadt Mürzzuschlag wurde auf Grund der Schließung der Produktion die "Mäser-Arbeitsstiftung", eingerichtet, mit dem Ziel, Arbeitslose zu schulen und vermitteln. Von der regionalen Bevölkerung wurden Zweifel betreffend der Effizienz dieser Institution geäußert.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Arbeit und Soziales folgende

Anfrage

1. Wer sind die Träger dieser Stiftung und wie hoch ist das Gesamtbudget ?
2. Welche Zusammenarbeit besteht mit dem Regionalentwicklungsverband und auf welchen Zeitraum hin ist die Mäser-Arbeitsstiftung ausgerichtet ?
3. Existiert eine Zusammenarbeit mit ähnlichen bzw. gleichen Institutionen bzw. Einrichtungen in der Region Obersteiermark ?
4. Wieviele und welche Arbeitslosen werden von der Mäser-Arbeitsstiftung betreut ?
5. Wie viele Arbeitslose konnten aufgrund des Wirkens dieser Stiftung wieder integriert werden ?
6. Welche Verwaltungskosten sind bisher durch die Mäser-Arbeitsstiftung angelaufen ?
7. Welche Ausbildungsprogramme werden durch die Mäser-Arbeitsstiftung angeboten und durchgeführt ?